

Austrotherm Attikaelement

Fertigteilelement zur Ausbildung nicht statisch beanspruchter Attiken



- ▶ Bautechnische Zulassung des OIB
- ▶ Wärme-/Kältebrückenfreie Konstruktion
- ▶ Windlastberechnung für bis zu 22 m Gebäudehöhe
- ▶ Brandverhalten
- ▶ Produktdaten
- ▶ Referenzen
- ▶ Entspricht dem heutigen Stand der Technik

Austrotherm Attikaelement

Entspricht dem heutigen Stand der Technik

Das Austrotherm Attikaelement – das Fertigteilelement zur Ausbildung nicht statisch beanspruchter Attiken – ist die kostengünstige Alternative zur herkömmlichen Attika Bauweise. Wo bisher teure Betonschalungen und zusätzliche Dämmelemente notwendig waren, kann nun das neue Fertigteilelement eingesetzt und dadurch kräftig gespart werden.

Einfache Verarbeitung

Durch die schnelle und einfache Verarbeitung des Austrotherm Attikaelementes, ersparen Sie sich bei der Ausbildung statisch nicht beanspruchter Attiken sowohl Material-, als auch Zeitaufwand.

Ihre Vorteile:

- ▶ **Wärmeleitfähigkeit:** $\lambda_D = 0,036 \text{ W/(mK)}$ bzw. auf Wunsch in Austrotherm EPS® PLUS mit einer Wärmeleitfähigkeit von $\lambda_D = 0,031 \text{ W/(mK)}$ lieferbar
- ▶ **Schnelle und einfache Verarbeitung**
- ▶ **Wärme- und Kältebrückenfrei**
- ▶ **OIB Zulassung (Österreichisches Institut für Bautechnik)**
- ▶ **All-in-One Lösung**
- ▶ **Integrierter Montagewinkel**
- ▶ **Individuelle Abmessung auf Wunsch möglich**
- ▶ **Integrierte PVC Leisten zur Befestigung der Verblechung (Saum- bzw. Patentsaumstreifen)**

OIB Zulassung

Nachgewiesene Eignung durch die bautechnische Zulassung des OIB

Durch erfolgte Prüfungen und Erstellung der Bautechnischen Zulassung wird nachgewiesen, dass das Element als wärmedämmende Mauerwerkskrone (Attika) geeignet ist.

Der Bausatz kann wärmebrückenfrei verlegt werden und dient zur Windsogsicherung allfälliger Kiesschüttung, als Feuchteschutz der Fassade, zur mechanischen Befestigung nachträglich montierter Verblechungen und zur Befestigung der Flachdachdämmung.



- ▶ **Bautechnische Zulassung BTZ-0018 vom österreichischen Institut für Bautechnik**
- ▶ **Nachgewiesene Eigen- und Fremdüberwachung des Produktes**
- ▶ **Das Produkt entspricht dem Stand der Technik**
- ▶ **Wärme gedämmte Mauerkrone (Attika) laut ÖNORM B 3691 „Planung und Ausführung von Dachabdichtungen“**
- ▶ **Kompletter Bausatz aus einer Hand**

Wärme-/Kältebrückenfreie Konstruktion

Herkömmliche Bauweise mit Beton im Vergleich



Im Vergleich zur herkömmlichen Attika können keine Wärmebrücken entstehen. Die Temperatur verläuft kontinuierlich über die gesamte gedämmte Außenhülle des Bauwerkes. Damit wird erfolgreich einer möglichen Schimmelbildung entgegengewirkt. Die relativ dampfdichte Beschichtung des Austrotherm Attikaelements in Verbindung mit den guten thermischen Eigenschaften verhindern einen Kondensatausfall im Attikabereich, daher ist hinsichtlich der Dampfdiffusion bzw. des Auftretts eines etwaigen Kondensats im Austrotherm Attikaelements eine völlige Schadensfreiheit gewährleistet.

Standicherheit

Windsogsicherheit bis zu 22 m Gebäudehöhe

Das durch einen staatlich befugten und beeideten Zivilsachverständigen erstellte Gutachten bestätigt die Standicherheit sowie Windsogsicherheit der Austrotherm Elemente (lt. ÖNORM EN 1991-1-4 Einwirkung auf Tragwerke – Allgemeine Einwirkung – Windlasten) bei einem max. Basisgeschwindigkeitsdruck von $0,50 \text{ kN/m}^2$ sowie einer max. Basisgeschwindigkeit von $28,3 \text{ m/s}$ in Bezug auf eine Geländekategorie II.



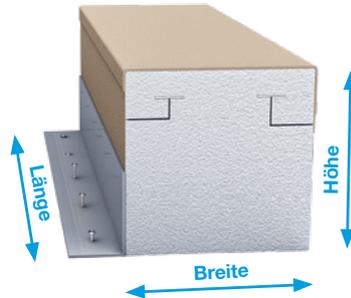
Brandverhalten

ähnlich einer WDVS EPS Fassade

Das Brandverhalten des ausschließlich verwendeten Rohstoffes für das Austrotherm Attikaelement entspricht: **DIN 4102 – B1 (schwerentflammbar) EN ISO 13501-1-E**

Technische Produktdaten

Oberflächenbeschichtung:	DKF TOP
Druckspannung bei 10% Stauchung:	120 kPa
Zulässige Druckbelastung:	0,03 N/mm ²
Biegefestigkeit:	> 170 kPa
Elastizitätsmodul:	6000 kPa
Linearer Wärmeausdehnungskoeffizient:	0,06 mm/mK
Brandverhalten: E (gemäß ÖNORM EN 13501-1:2007)	
Wärmeleitfähigkeit:	0,036 W/mK
Bezeichnungsschlüssel:	EPS-EN
13163-L3W3T2S5-P5-DS(N)5-DS(70,-)3-DLT(1)5-CS(10)120-BS170	



Breite	Höhe	Länge
Angaben in mm		
300	400	2000
300	500	2000
300	600	2000
300	700	2000
400	400	2000
400	500	2000
400	600	2000
400	700	2000
500	400	2000
500	500	2000
500	600	2000
500	700	2000

- PVC Leisten zur mechanischen Befestigung der Verblechung: 3x60 mm
- PVC Winkel zur mechanischen Befestigung im Untergrund: 3x60/3x100 mm
- Dichte: 1,56 g/cm² (EN ISO 1183-1)
- Zugfestigkeit: 53 N/mm² (EN ISO 527-2)
- Dehnung: > 40% (EN ISO 527-2)
- Elastizitätsmodul: 3600 N/m m² (EN ISO 527-2)
- Brandverhalten: V0* (UL-94)

**Sonderformate & Formen
auf Anfrage möglich!**
max. Format: Länge 2000 mm
Breite 950 mm, Höhe 1000 mm

Mechanische Befestigung

Diverse Prüfungen mit „Spaxschrauben“ 5 x 60 mm haben nachfolgende Ergebnisse betreffend mechanischer Befestigung von Saum- bzw. Patentsaumstreifen ergeben.

- ▶ max. anzuwendendes Drehmoment 2,8 Nm
- ▶ max. Ausziehungskraft – Zugfestigkeit pro Verschraubung 500 N

Die Befestigung der Bleche muss lt. statischer Dimensionierung erfolgen, wobei der Mindestabstand der Befestigung 30 cm nicht unterschreiten darf.

Materialverträglichkeit

Grundlegend können alle bauüblichen Abdichtungen auf das Austrotherm Attikaelement aufgebracht werden.

Voraussetzung ist jedoch, dass die verwendeten Kleber sowie selbstklebenden Abdichtungsbahnen (z. B. selbstklebende Bitumenbahnen,...)

- ▶ Frei von Lösungsmittel
- ▶ Frei von austretenden Weichmachern
- ▶ Anwendungstemperaturen auf der Attikaelementoberfläche unter 80 Grad

Erfolgreiche Ausbildung von Dachrandabschlüssen

Das Austrotherm Attikaelement wird seit 2015 mit einer verbauten Menge von ca. 15.000 lfm erfolgreich zur Ausbildung von Dachrandabschlüssen bei Flachdächern eingesetzt.



Einfamilienhäuser



Wohnhausanlagen



Reihenhäuser



Industrie- und Bürogebäude

Schritt für Schritt

Verarbeitung des Austrotherm Attikaelementes



1. Nur wenige Werkzeuge werden benötigt. Der Arbeits- und Zeitaufwand fällt so gering aus.



2. Der Abstand wird mit Hilfe eines Ankerlots eingerichtet.



3. Die Markierung wird mittels Farbschnur am Untergrund angezeichnet.



4. Austrotherm Attikaelemente dürfen nur auf stabile, staub- und fettfreie Untergründe geklebt werden. Ein hierfür geeigneter Spezialkleber wie z. B. Baumit SupraFix bzw. der von Austrotherm mitgelieferte bzw. empfohlene PU-Kleberschaum (z.B. Murexin Energy Foam) wird auf die Elemente und den Untergrund der zu klebenden Flächen aufgetragen. Beachten Sie bitte die Verarbeitungsrichtlinien des Klebers.



5. Das Einrichten erfolgt per Wasserwaage. **Wichtig:** Horizontales Messen für die waagrechte Ausrichtung und vertikales Messen (innen-seitig) für die Ausrichtung im rechten Winkel zum Boden.



6. Die mechanische Befestigung erfolgt mit geeigneten Schlag- oder Schraubdübel durch den PVC-Winkel in den tragfähigen Untergrund. Bei der Positionierung der Befestigungspunkte muss ein Abstand vom Stoßfugenbereich von ca. 20 cm und zu jedem weiteren Punkt von max. 70 cm eingehalten werden.



7. Die Austrotherm Attikaelemente sind in den jeweiligen Breiten ab 300 bis 500 mm bzw. in den verschiedenen Höhen ab 400 bis 700 mm erhältlich. Auf Kundenwunsch sind Formen sowie Sonderformate ab einer Querschnittsgröße von 100 x 100 mm bis 950 x 950 mm mit einer max. Länge von 2000 mm möglich.

Austrotherm Dämmstoffe GmbH

19322 Wittenberge, Hirtenweg 15, Tel.: +49 3877 5650-610, info@austrotherm.de, austrotherm.de

Austrotherm GmbH

A-2754 Wopfing, Friedrich Schmid-Straße 165, Tel.: +43 2633 401-0, info@austrotherm.at, austrotherm.com